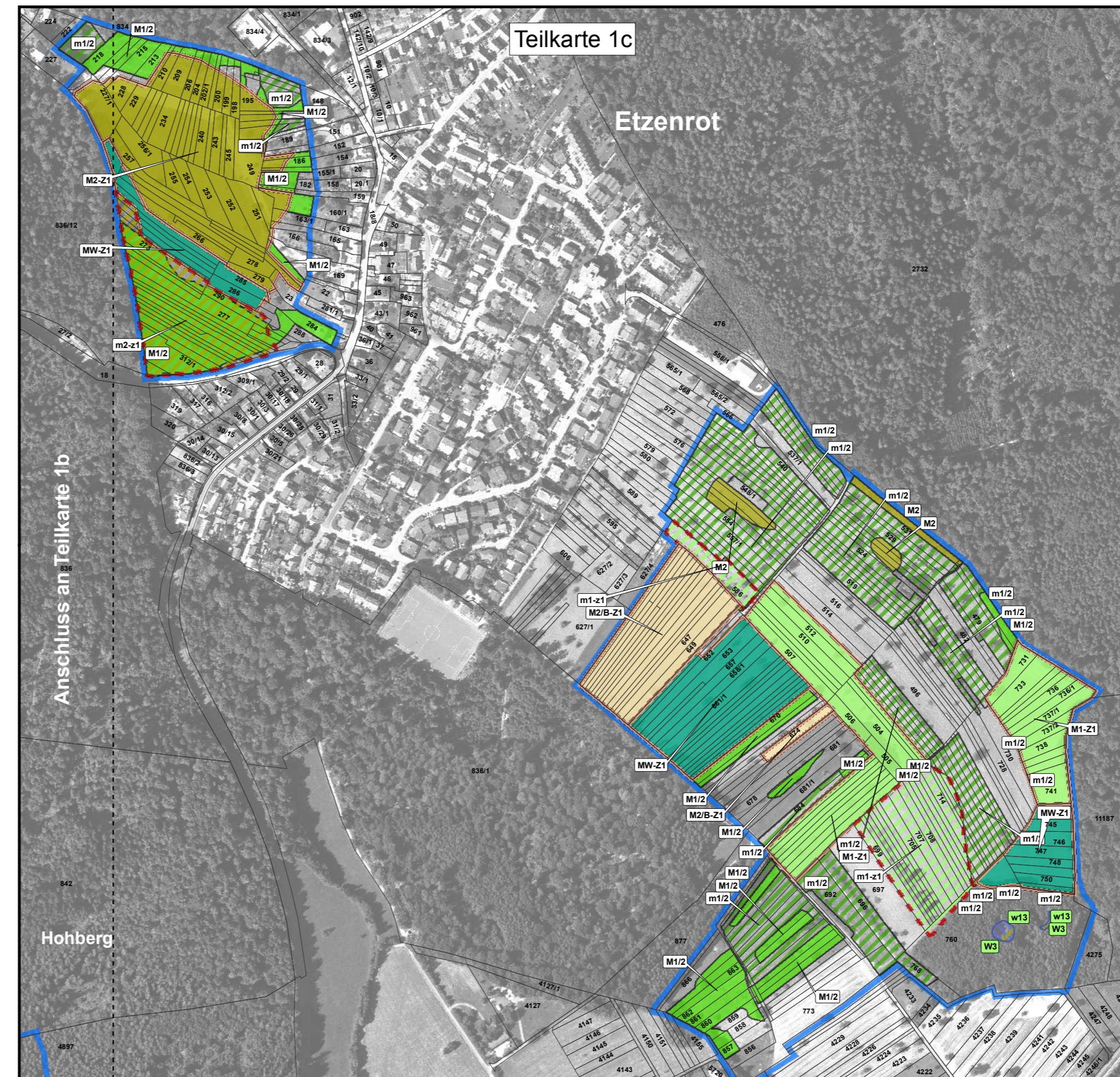
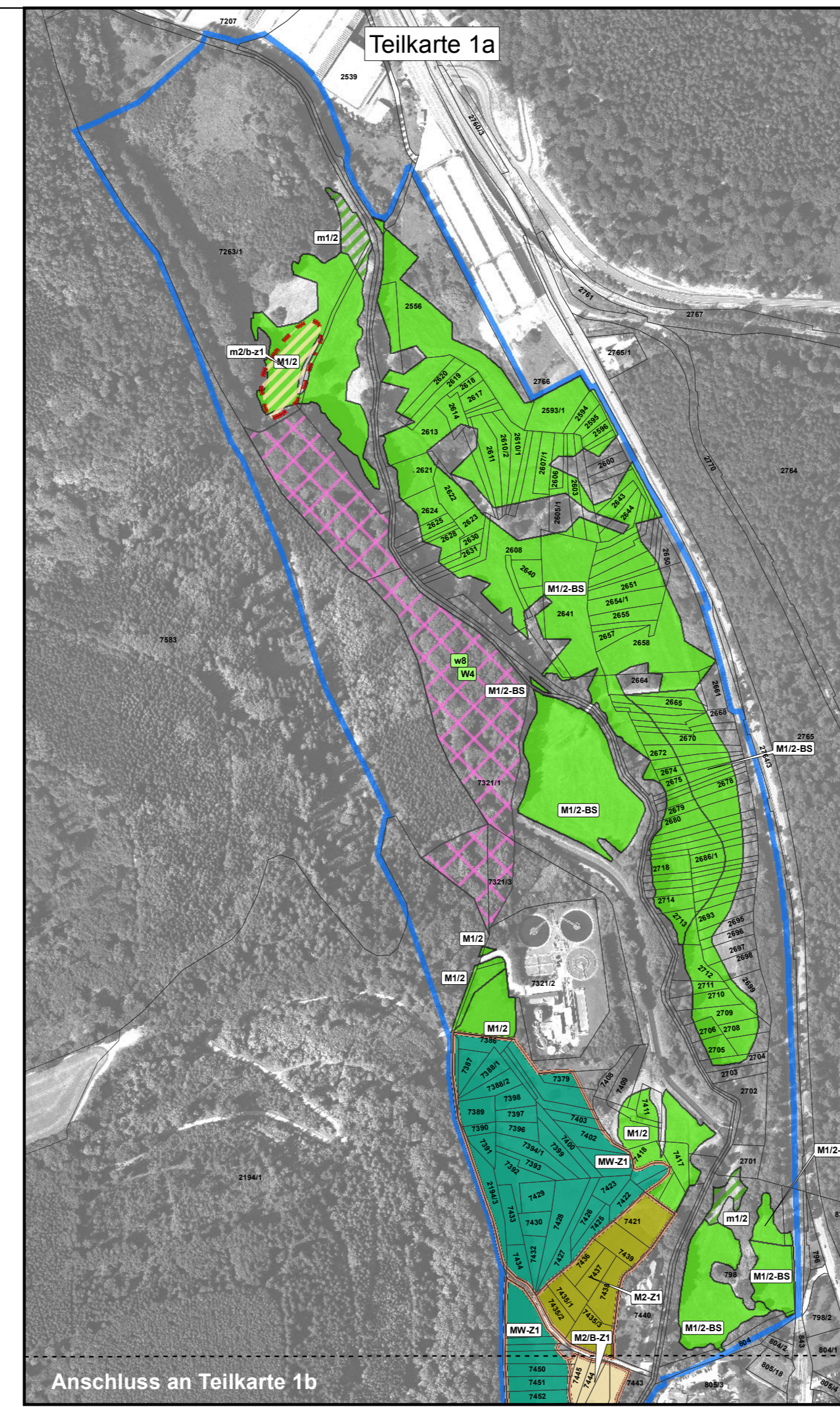
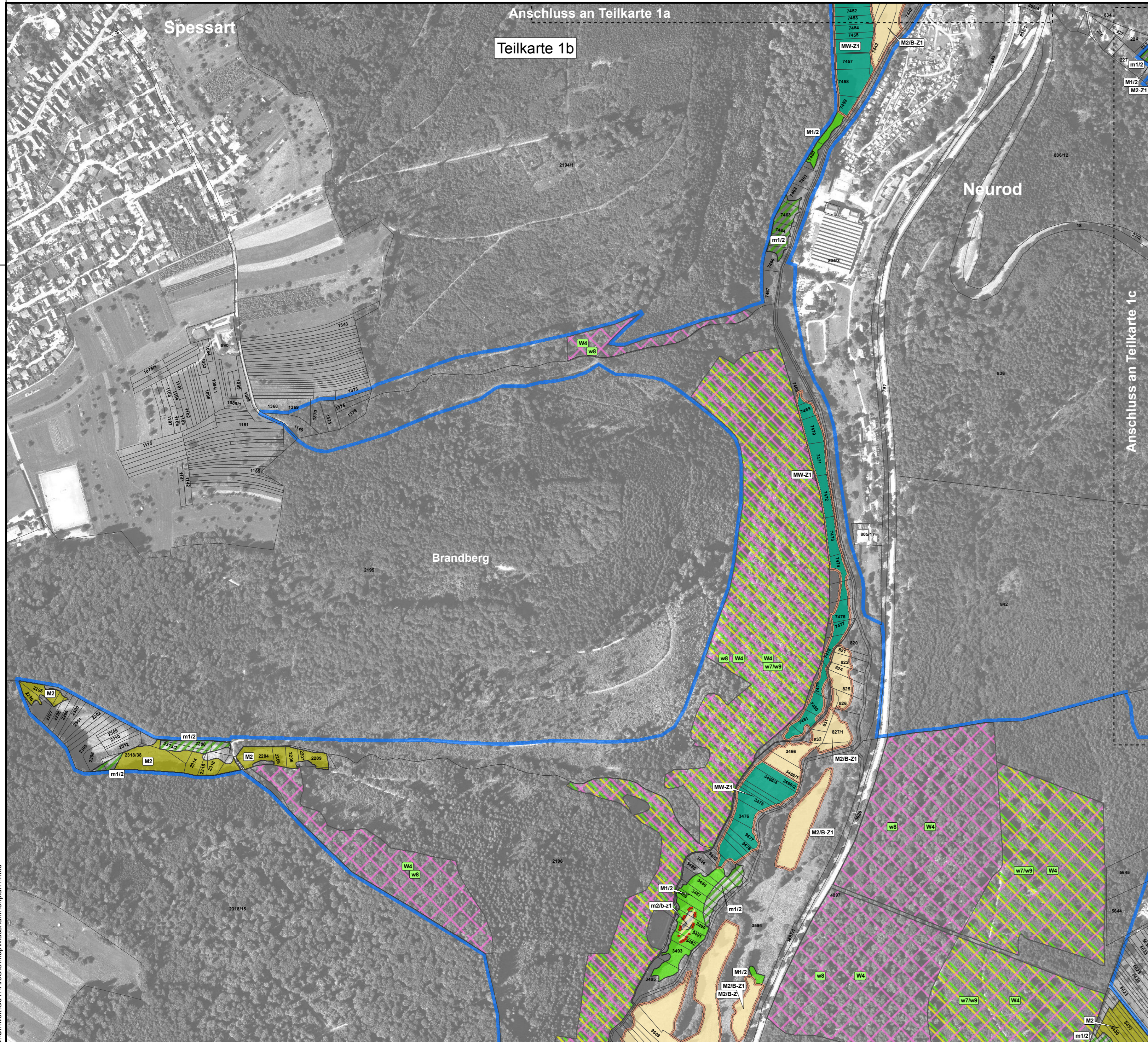




**Maßnahmedetails für Mahdregime und Beweidung**  
 Erläuterung der Kürzel in den Maßnahmenfeldern (Großbuchstaben: Erhaltung / Kleinbuchstaben: Entwicklung)  
 Z1Z1 vor Mitte Juni und/oder nach Mitte September  
 Z2 ab Mitte August  
 Z3 im Herbst  
 ohne Düngung (zur Erhaltung / Entwicklung von Borstgrasrasen)  
 belassen von Brachestreifen  
 7389 Grenze des FFH-Gebiets 7116-341 Albtal mit Seitentälern  
 7389 Flurstücksgrenzen mit Flurstücknummer

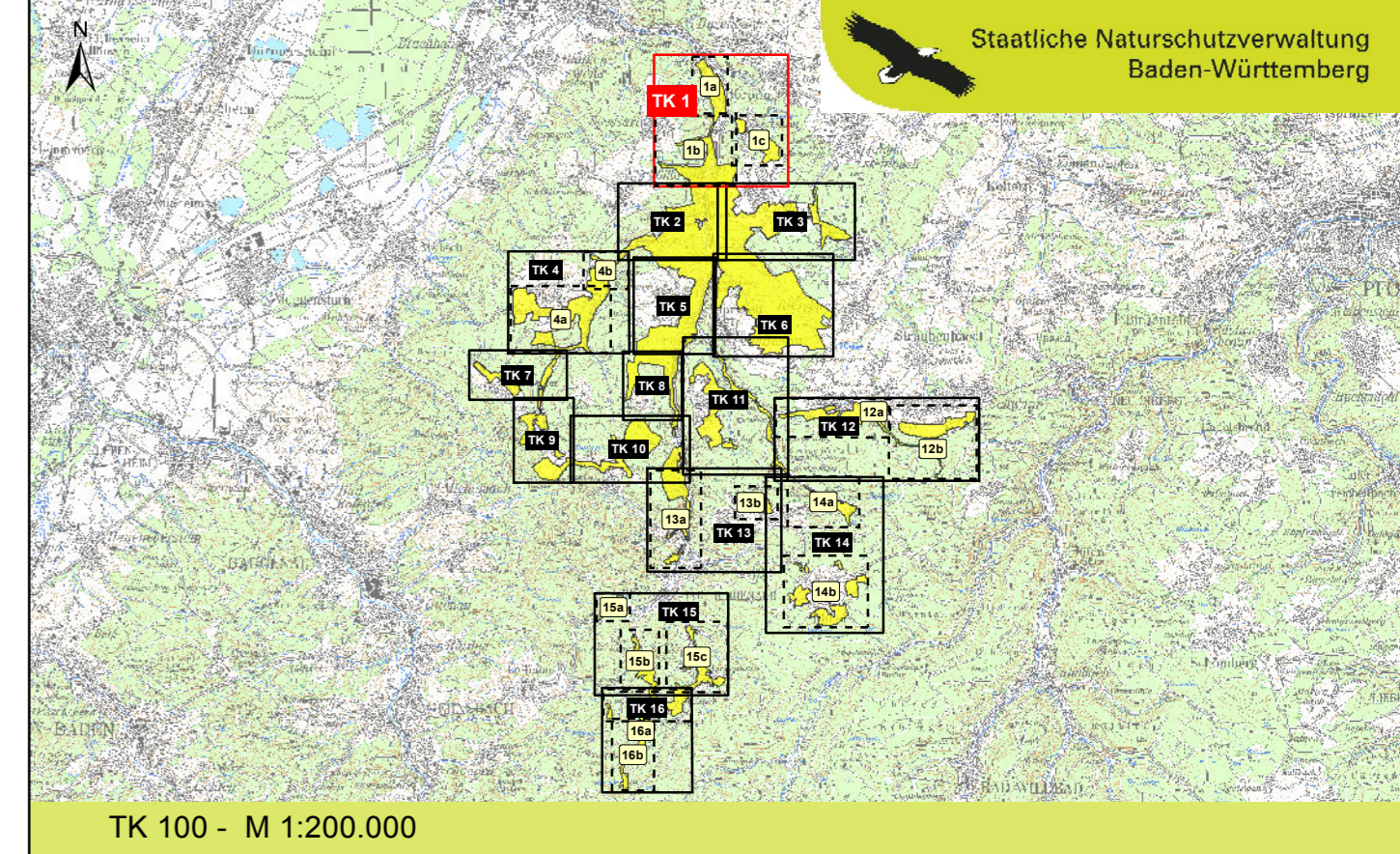
Grundlage:  
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)  
 © Landesamt für Geoinformation und  
 Landentwicklung Baden-Württemberg  
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500  
 Meter



**Maßnahmenempfehlungen für Lebensraumtypen und Arten**

- Erhaltung**
- Erhaltungmaßnahmen im Offenland**
- M1 Mahd einmal jährlich
  - M1-Z1 Mahd einmal jährlich mit zeitlicher Beschränkung auf Flächen mit *Maculinea*-Vorkommen
  - M1-Z2 Mahd einmal jährlich ab Mitte August zum Erhalt von Pfeifengraswiesen
  - M1-Z3 Mahd ein- bis zweimal jährlich
  - M2 Mahd zweimal jährlich
  - M2-Z1 Mahd zweimal jährlich mit zeitlicher Beschränkung auf Flächen mit *Maculinea*-Vorkommen
  - MW-Z1 Mahd/Wechselmahd mit zeitlicher Beschränkung auf Flächen mit *Maculinea*-Vorkommen
  - MW-Z2 Extensive Mahd oder Beweidung mit zeitlicher Beschränkung von Flächen mit *Maculinea*-Vorkommen
  - W3-Z1 Mahd zur Erhaltung der Hochstaudenfluren alle zwei bis fünf Jahre
- Spezielle Artenschutzmaßnahmen**
- SA1 Kontrolle und Wartung der Vogelkasten sowie Ersatz abgegangener Kästen durch Fledermauskästen mit einem größeren Innenraum
  - SA2 Maßnahmen zur Quartiersicherung des Großen Mausohrs
  - SA3 Erhaltungsmaßnahmen für Fledermäuse in Wäldern, Gehölzen und Walddäumen
  - SA4 Erhaltungsmaßnahmen für Fledermäuse im Offenland
  - SA5 Sicherung der Trägergehölze für Rogers Goldhaarmos
  - SA6 Waldbauliche Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung des Dünnefarns
  - SA7 Extensive Bewirtschaftung zur Erhaltung und Förderung der Spelz-Trespe
- Erhaltungmaßnahmen im Wald**
- W1 Keine Maßnahmen
  - W2 Entwicklung beobachten
  - W3 Mahd zur Erhaltung der Hochstaudenfluren
  - W4 Erhaltung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und Habitatstrukturen im Wald
  - W5 Müllbeseitigung
  - W6 Entnahme beschattenden Bewuchses
- Entwicklung**
- Entwicklungsmaßnahmen im Offenland**
- em1 Mahd einmal jährlich, ohne Düngung
  - em1-z1 Mahd einmal jährlich mit zeitlicher Beschränkung zur Entwicklung von *Maculinea*-Lebensstätten
  - em1-z2 Mahd ein- bis zweimal jährlich
  - em2-z1 Mahd zweimal jährlich mit zeitlicher Beschränkung zur Entwicklung von *Maculinea*-Lebensstätten
  - em2-z2 Wechselmahd/Mahd mit zeitlicher Beschränkung zur Entwicklung von *Maculinea*-Lebensstätten
  - em2-z3 Extensive Mahd oder Beweidung mit zeitlicher Beschränkung zur Entwicklung von *Maculinea*-Lebensstätten
  - gw1 Herstellung der auf- und abwärts gerichteten Gewässerdurchgängigkeit
  - gw2 Sicherstellung von ausreichend hohen Restwassermengen bei Ausleitungsstrecken für Wasserkraftwerke
- Spezielle Artenschutzmaßnahmen**
- sa1 Maßnahmen zur Vergrößerung des natürlichen Fledermausquartierangebots in Wäldern
  - sa2 Maßnahmen zur Aufwertung von Streuobstbeständen für Fledermäuse
  - sa3 Maßnahmen zur Verbesserung des Quartierangebots und der Jagthabitate für das Große Mausohr
  - sa4 Extensiver Getreideanbau zur Förderung der Spelz-Trespe
- Entwicklungsmaßnahmen im Wald**
- w1 Förderung einer lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung
  - w2 Förderung von Habitatstrukturen im Wald (Totholz und Altholz)
  - w3 Beggungsschwerpunkt
  - w4 Intensivierung des bestehenden Umweltinformationsangebotes
  - w5 Besucherlenkung
  - w6 Zurückdrängen von Konkurrenzpflanzen
  - w7 Randliche Beseitigung von Gehölzsukzessionen



Staatliche Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg

**Managementplan für das FFH-Gebiet 7116-341 Albtal mit Seitentälern**

**Maßnahmenempfehlungen Teilkarte 1**

Bearbeiter: Michael Schaal  
 Gezeichnet: Thanh Schmitt-Vu  
 Fertig: 01.12.2013  
 Stand der Kartierung: 01.10.2009  
 Maßstab: 1 : 5.000

Baden-Württemberg  
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union kofinanziert (ELER)